Diesel-Verteufelung: Krieg gegen das eigene Volk — Die Lückenmedien im Glashaus (12)

geschrieben von Admin | 24. Februar 2018

von Fred F. Mueller

Deutschlands politische und mediale Eliten blasen zum Krieg gegen das angeblich klima- und gesundheitsgefährdende Automobil. Da man damit nahezu das ganze Volk trifft, von den knapp 1 Mio. Beschäftigten der Branche über zahllose Mitarbeiter bei Zulieferern und Werkstätten bis zu den rund 45 Mio. Autobesitzern, greift man zur Salamitaktik. Deshalb wird zurzeit der Diesel-PKW als angeblich gesundheitsschädlicher Schmutzfink in die Ecke gestellt. Er soll die Luft in den Städten verpesten und jedes Jahr zigtausende Tote verursachen. ARD und ZDF, Landessender wie RBB und SWR und auch zahlreiche Zeitschriften wie der "Spiegel" verhalten sich wie Staatsmedien und nehmen kritische Stimmen mit sogenannten "Faktenfindern" aufs Korn [FAKT]. Doch wie gut halten diese "Faktenfinder" einem gründlichen Faktencheck stand?